

Elfen, Handwerker und Liebespaare

Ein „Sommernachtstraum“ im IGA-Park

Mit feurigen Rhythmen geht es in diesem Jahr in die 5. Licht-Klang-Nacht.

Unter dem Leitthema „Ein Sommernachtstraum“ von William Shakespeare beherrschen am 2. und 3. September wieder Magie, Klänge und raffinierte Lichteffekte die Atmosphäre im IGA-Park. Zur Eröffnung des Spektakels gibt es auf der Parkbühne leidenschaftlichen Latin Jazz.

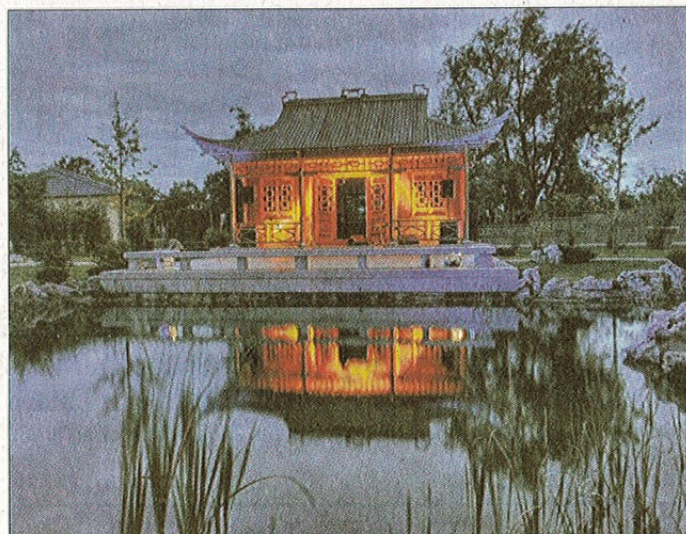
Die Band „tumba-ito“ aus Dresden zählt seit Mitte der 90er-Jahre zu einer bekannten Größe in der deutschen Musiklandschaft. Ein weiteres Highlight der Licht-

Klang-Nacht ist der Auftritt von „Bobo In White Wooden Houses“. Im Weidendom begibt sie sich mit ihrem Bassisten Lexa Schäfer auf eine „Best of Bobo In White Wooden Houses Reise“. Um dem Anlass Ehre zu gebieten, lassen sie auch eigens vertonte Shakespearetexte erschallen.

Etwas rustikaler geht es beim „Hexenkessel“ im Rhododendronhain zu. Das bekannte Hoftheater aus Berlin zeigt die zweite Szene der Handwerker, die sich im Wald auf einer Lichtung treffen, um ihr großes Werk von „Pyramus und Tisbe“ einzustudie-

ren. In der unheimlichen Atmosphäre des Waldes probieren sich die Protagonisten um Kopf und Kragen, verwandeln sich in Esel und Wand und spielen die Begegnung der Liebenden – bis etwas Unerwartetes passiert.

Die 5. Licht-Klang-Nacht beginnt am 2. und 3. September um 19.30 Uhr und dauert bis 23.30 Uhr. Tickets für 13,70 Euro gibt es in der Geschäftsstelle der Norddeutschen Neuesten Nachrichten, Bergstraße 10, Telefon: 0381 / 491 16 87 53, sowie für 15 Euro an der Abendkasse. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt.



Der stimmungsvoll beleuchtete Pavillon ist nur eine von vielen Sehenswürdigkeiten bei der Licht-Klang-Nacht.

Foto: IGA